

## INDUSTRIEMEISTER FACHRICHTUNG LACK

(m/w/d)

Der Industriemeister übernimmt die Rolle eines Managers in der Produktion. Der Lehrgang bereitet Sie intensiv und zielgerichtet auf die **IHK-Prüfung** vor.

Industriemeister Fachrichtung Lack haben je nach Größe und Branche des Unternehmens verschiedene Tätigkeitsfelder wie *Organisation, Optimierung, Technik oder Personalführung*. Sie arbeiten in Lackierereien, in produzierenden Unternehmen und bei Herstellern von Lacken, Farben und Beschichtungstoffen. Nach der erfolgreichen Weiterbildung zum Industriemeister Fachrichtung Lack arbeitet man meist nicht mehr unmittelbar in der Produktion, sondern in der Überwachung, Betreuung und Optimierung von Produktionsanlagen. Die Teilnahme an Besprechungen gehört ebenso zu den Aufgaben wie die Betreuung der Mitarbeiter oder die Qualitätsabnahme.

### Seminarinhalte:

#### Teil A: Fachrichtungsübergreifender Teil

- Kostenbewusstes Handeln
- Rechtsbewusstes Handeln
- Zusammenarbeit im Betrieb

#### Teil B: Fachrichtungsspezifischer Teil

- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Technische Kommunikation
- Technologie der Werks- und Hilfsstoffe
- Betriebstechnik
- Fertigungstechnik

#### Teil C: Ausbildereignung

- Vorbereitung der Ausbildung
- Durchführung der Ausbildung
- Ausbildung abschließen
- Ausbildungspädagogik



**Zielgruppe:** Fachkräfte aus allen Bereichen der Lackindustrie

**Kosten:** 5.000€ p.P. Teil A & Teil B inkl. Schulungsunterlagen  
500€ p.P. Ausbildereignung nach AEVO inkl. Schulungsunterlagen

**Art | Umfang:** Vollzeit/berufsbegleitend/Integriertes Lernen | 950 UE  
+ 80 UE AdA

**Ort | Termine:** Schulungszentrum 96215 Lichtenfels, Bayernstraße 26  
Schulungsraum 96355 Tettau, Schulberg 5

**Vollzeit und berufsbegleitend:**

Start jeweils Frühjahr + Herbst

**Integriertes Lernen** mit individueller Zeitplanung:

Start jederzeit!

aktuelle Termine auf [www.dsf-lif.de](http://www.dsf-lif.de)

**Anmeldung:** Mail an [info@dsf-lif.de](mailto:info@dsf-lif.de)

### Prüfungsvoraussetzungen:

Zur den IHK-Prüfungen wird man zugelassen, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind. Dies gilt jeweils für den Zeitpunkt der Prüfung.

Prüfung Fachrichtungsübergreifender Teil

- Berufsabschluss in einem Beruf der Fachrichtung Lack **und** ein Jahr Berufserfahrung **oder**
- Berufsabschluss in einem sonstigen technischen oder handwerklichen Ausbildungsberuf **und** zwei Jahre Berufserfahrung **oder**
- vier Jahre Berufserfahrung

Prüfung Fachrichtungsspezifischer Teil

- erfolgreiches Bestehen des Fachrichtungsübergreifenden Teils **und**
- je ein weiteres Jahr Berufserfahrung

Detailfragen zu den **Prüfungsvoraussetzungen** und **Fördermöglichkeiten** beantworten wir Ihnen gerne. Vereinbaren Sie noch heute einen **Beratungstermin**.

Wir freuen uns auf Sie!

Sie!

